

Ascended

Von Herzfinster

Kapitel 13: Emergency

Ascended Kapitel 13: Emergency

Autor: Daniel-chan

Disclaimer: Alle Charaktere und sämtliche Rechte an Naruto gehören irgendwem anders, jedenfalls nicht mir! Diese Fanfic wurde lediglich zum Spaß geschrieben und nicht um damit Geld zu verdienen. Jegliche Ähnlichkeiten zu Lebenden und Toten Personen ist zufällig und nicht beabsichtigt. Alle weiteren Charaktere sind Eigentum des Autors.

~~~~~

~~~~~

Kakashi hielt einen Moment den Atem an, doch keiner der Sensoren schien Sasuke noch wahrnehmen zu können.

Ihm gefiel jedoch trotzdem nicht, was er dort sah.

Das Experiment schien stark vorangeschritten zu sein, und sein Schüler sah ihn nun mit leerem Blick an.

Über seinen ganzen Körper zog sich ein schimmernder, dünner Film dunkler Flüssigkeit.

Ihre Blicke trafen sich.

Sasuke schien durch ihn hindurch zu sehen.

"Sasuke-kun! Es geht dir gut!" rief Sakura und machte Luftsprünge.

Sein Blick wanderte zu ihr.

Kakashi musterte ihn misstrauisch.

Was geschah nur mit ihm?

Plötzlich sprang Sasuke auf ihn zu.

Seine Geschwindigkeit überstieg Kakashis Wahrnehmungsfähigkeiten.

Er spürte, wie Sasuke seine Schulter packte und er nach oben gerissen wurde.

Sakura schrie auf und grelles Sonnenlicht umhüllte sie.

"Sasuke!" rief Naruto, und sie standen neben ihm auf der Terrasse.

Sasuke stand neben ihm, schien wieder zu sich zu kommen.

"Ich sagte doch, wir finden einen Weg", meinte er ruhig zu Naruto.

Dieser sah ihn nur skeptisch an.

"Ach ja? Du hast dir deinen Weg gebahnt! Ohne jede Rücksicht!"

Sasuke schenkte ihm ein triumphierendes Lächeln.

"Kakashi-sensei!" rief da Sakura.

Sie starrte irritiert auf Kiyoshi, der sich immer noch nicht wirklich an das helle Sonnenlicht gewöhnt hatte.
 Er rieb sie die Augen, wie gescholtene Kinder es tun.
 Jetzt schien auf Kiyoshi zu bemerken, dass man ihn ansah.
 Kakashi stand auf und ging zu ihm hinüber.
 Der Junge sah ihn aus verklärten großen Augen an.
 Kakashi ging neben ihm in die Knie.
 "Wo kommst du denn her?"
 Kiyoshi lächelte ihn nur an.
 "Sasuke-kun, wer ist der Junge?" flüsterte Sakura ihm zu.
 Sasuke atmete tief ein.
 "Das ist... etwas kompliziert, Sakura-chan", antwortete Naruto an seiner Stelle.
 Kakashi zog Kiyoshi auf die Beine und führte ihn zu der Gruppe zurück.
 "Sein Name ist Kiyoshi", fuhr Naruto fort. "Er hat keinerlei Erinnerungen...."
 Sasuke wich Kakashis Blick aus.
 "Dann müssen wir ihn wohl mitnehmen", sagte ihr Meister.
 Sakura merkte, wie Sasuke mit einem Mal sehr unregelmäßig atmete.
 "Sasuke-kun? Geht es dir gut?"
 Er nickte stumm, war sich der Antwort jedoch nicht wirklich sicher.
 Er fühlte ein starkes, heißes Pulsieren in seinen Händen, welches sich immer mehr ausbreitete.
 Sasuke schluckte und legte die Handflächen auf sein Gesicht.
 Sie waren eiskalt.
 Das Bild vor seinen Augen verlor zusehends seine Konturen, drehte sich heftig.
 "Sasuke!"
 Er merkte noch, wie Naruto ihn auffing.

Tsunade riss die Tür auf, stürmte an das Krankenbett.
 "Was ist mit dem Jungen?"
 Einer der Ärzte teilte ihr die aktuellen Ergebnisse mit.
 Team 07 stand etwas abseits und beobachtete das Geschehen nervös.
 Sasuke schwankte zwischen Wachzustand und Bewusstlosigkeit hin und her.
 Immer wieder wurde er von Anfällen heimgesucht, oder sein Herzschlag setzte aus.
 Sakuras Blicke huschten über die Monitore der diversen medizinischen Geräte.
 Sie verstand nur die Hälfte, von dem was sie dort sah, doch es machte ihr Angst.
 Plötzlich begann Sasuke zu zittern, sein Körper verkrampfte sich.
 Die Ärzte schreien durcheinander, gaben den Pflegern und Assistenten wild Befehle.
 Sasukes Venen hoben sich dunkel von seiner bleichen Haut ab, als wären sie mit Teer gefüllt.
 Die Substanz pulsierte so heftig in seinen Adern, als wollte sie ihn zerreißen.
 "Sasuke-kun..."
 "Verdammt, was passiert mit ihm?!" schrie Naruto.
 Einer der Assistenzärzte starrte erschrocken auf den Monitor, der die Hirnströme anzeigte.
 "Oh Gott! Seine Hirntätigkeit ist erschreckend hoch!"
 Tsunade-sama hielt einen Moment inne, als sie die Anzeige sah.
 "Das ist unglaublich.... Die Synchronisation mit den Nanomaschinen hat die 100 %-Grenze überschritten!"
 Plötzlich riss Sasuke die Augen auf.

Die dunkle Farbe breitete sich auf seinen ganzen Körper aus.
Tausende rote Fäden, die sich millionenfach verzweigten bedeckten seine Haut.
Tsunade keuchte erschrocken.
Es war das Kupfer in seinem Blut, welches anscheinend abgestoßen wurde.
Sie wollte nach ihm greifen, doch Sasuke schlug ihre Hände weg.
"Lasst mich!" schrie er und sprang auf.
Allen Anwesenden blieb der Mund offen stehen, als er wie ein Gespenst durch die Wand glitt.

Verwirrt sah Sasuke sich um und rannte.
"Sasuke!" hörte er die Stimme seines Lehrers hinter sich.
Plötzlich stand Kakashi vor ihm.
"Sasuke, wir wollen dir doch nur helfen!"
Sasukes Blick war der eines gehetzten Tieres.
"Sensei... was passiert mit mir? Bin ich noch ein Mensch?!"
Kakashi legte seine Hände auf seine Schultern.
"Natürlich, Sasuke. Und jetzt komm, wir gehen zurück und..."
Sasuke spürte einen stechenden Schmerz in seiner Schulter.
Kakashi hatte ihm eine Flüssigkeit gespritzt.
Er riss sich aus dem Griff seines Meisters los und lief in die andere Richtung davon.
Kakashi blieb einen Moment stehen.
Das Mittel hätte gereicht, einen Tiger zu betäuben.
Er lief eilig hinter ihm her.
Sasuke hatte es geschafft, das Krankenhaus zu verlassen, doch das Betäubungsmittel war zu stark.
Er strauchelte und wurde schließlich ohnmächtig.

Sakura und Naruto standen nervös neben dem Krankenbett, während Tsunade-sama die Ergebnisse der Blutuntersuchung durchsah.
Kakashi hatte Sasuke gefunden und zurückgetragen.
Man hatte ihn auf die Isolierstation verlegt.
Die schwarze Substanz hatte sich in sein Körperinneres zurückgezogen.
Tsunade seufzte und legte ihre Unterlagen bei Seite.
"Habt Ihr eine Lösung gefunden, Hokage-sama?" fragte Sakura hoffnungsvoll.
Tsunade-sama schüttelte den Kopf.
"Die Nanozyten haben seinen ganzen Körper durchdrungen, vor allem aber sein Gehirn. Sie scheinen ein Virus zu beinhalten, welches die Synchronisation mit einem Menschen erst möglich zu machen scheint. Außerdem produziert sein Körper enorme Mengen an Antikörpern. Ich... bin mir nicht sicher was passiert, wenn wir versuchen die Nanozyten aus seinem Körper zu entfernen. Sie wirken im Gehirn wie zusätzliche Synapsen. Wenn dieses 'Experiment' noch weiter fortschreitet, könnten sie sogar die natürlichen Synapsen ganz ersetzen. Sie dann noch zu entfernen wäre fatal!"
Sakura setzte sich auf die Bettkante und streichelte Sasukes Wange.
Dabei sah sie Tsunade-sama an.
Da bemerke sie, wie etwas Warmes, Feuchtes über ihre Fingerspitzen glitt.
Sie zog ihre Hand zurück und hielt inne, als sie Blut daran kleben sah.
Drei kleine Blutstropfen waren aus Sasukes Ohr gelaufen und auf das weiße Kissen getropft.
Plötzlich waren es vier, fünf...

Ihr Blick wanderte über sein blasses Gesicht.

Jetzt begann das Blut auch aus seiner Nase zu laufen.

"Tsunade-sama!" rief sie und zog eilig ein Taschentuch hervor, presste es unter seine Nase.

Doch das kleine Stück Papier war schon vollgezogen, kaum hatte es seine Haut berührt.

Immer mehr Blut lief über sein Gesicht, rann wie Tränen aus seinen Augen, aus seinem Mund.

Sakura sprang auf.

Panik hatte sie ergriffen.

"Tsunade-sama! Kakashi-sensei!" schrie sie und sprang zurück.

Naruto blieb wie erstarrt stehen.

Tsunade schlug auf den Pieper und riss Sasuke von seinem Kissen hoch.

Das Kissen, das Laken, sein Nachthemd... alles war rot.

Sein Blut suchte sich durch jede Körperöffnung einen Weg ins Freie.

Sofort stürmte eine Gruppe von Ärzten, Sanitätern und Krankenpflegern den Raum.

"RAUS!" schrie Tsunade und sah dabei Sakura und Naruto an. "SOFORT! Kakashi, bring sie hier weg!"

Kakashi schob Naruto vor sich her, packte Sakura am Arm, die nicht gehen wollte.

"Sasuke-kun! SASUKE-KUN!" schrie sie und versuchte sich seinem Griff zu entwinden.

Die Tür schloss sich vor ihr und verbarg die schreckliche Wirklichkeit.

TBC